

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 61/0580/WP16
Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	15.12.2011
		Verfasser:	Dez. III / FB 61/70
<b>Münsterstraße, Erneuerung</b>			
<b>Antrag der Bezirksfraktionen CDU / Grüne vom 18.02.2011</b>			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
18.01.2012	B-1	Kenntnisnahme	

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Aachen-Brand nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Antrag vom 18.02.2011 gilt als behandelt.

**finanzielle Auswirkungen**

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Gesamtbed arf (alt)	Gesamtbedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	?
Auszahlungen	0	0	0	0	0	1,84 Mio.
Ergebnis	0	0	0	0	0	-1,84 Mio.
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Folgekosten (alt)	Folgekosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Die Gesamtkosten werden nach derzeitigem Kenntnisstand 1,84 Mio.€ betragen, die im Haushalt ab 2012 nicht enthalten sind. Folgekosten sind derzeit nicht bezifferbar.

### **Erläuterungen:**

Die Münsterstraße ist insgesamt erneuerungsbedürftig. Daran hat sich auch durch die Deckensanierung in einem Teilstück nichts geändert. Deshalb wurde bereits vor Jahren die Erneuerung der Münsterstraße in den Haushalt aufgenommen. Die Realisierung wurde aber immer wieder aus Gründen des begrenzten Budgets und auch wegen des verkehrlichen Zusammenhangs mit Bauarbeiten auf der Trierer Straße zurückgestellt.

Nach einer neuen Kostenschätzung über den Flächenansatz verursacht ein grundhafter Ausbau (Fahrbahn und Nebenanlagen) Kosten in einer Größenordnung von 1.840.000€, die derzeit nicht im Haushalt vorgesehen sind, und mittelfristig nur unter Verzicht auf andere Maßnahmen möglich wären.

Der Anteil der Planungs- und Bauleitungskosten an den o.g. Kosten beträgt 140.000€.

Um die Planung auf den Weg zu bringen, wäre im Zuge der Haushaltsberatungen zunächst ein Betrag von 65.000€ für die Leistungsphasen 1-5 HOAI vorzusehen.

Ein derartiger Ausbau wäre im Bereich der Ortslage beitragspflichtig.

### **Anlage/n:**

Antrag der Bezirksfraktionen CDU / Grüne